

The Diamond of Life

Neunzehnter Diamant: Temari

Wie langweilig so ein Samstag sein kann...

Ich wälzte mich jetzt schon zum einundzwanzigsten Mal in den letzten sechzig Minuten auf dem Feldbett in unserem Cutie Mark Crusaders-Baumhaus entlang, weil ich heute einfach keine gute Schlafposition fand. Neben mir saß Scooterloo in einem Sessel und schaute sich ein Fotoalbum mit Schnappschüssen von Rainbow Dash an, die diese in ihrer Pegasischule gemacht hatte. Ihre Augen waren dabei ganz groß und sie schien bei jedem Umblättern wieder aufgeregt. Auf dem Bett da hinten lag meine Schwester entspannt schnurrend auf dem Bauch und ließ sich von Sweetie Belle und Apple Bloom massieren, die sich ein Cutie Mark davon versprochen. Na ja... meiner Schwester schien es zwar zu gefallen, aber so wie die massierten, würden sie noch lange auf ihre Cutie Marks warten müssen...

“Hmh... saag mal Shiny Blossom, was sind das eigentlich für Dinger?”

Apple Bloom war an Schwesters Schweif angekommen und hielt den gelben Stoffball im Huf, den sie wie auch ich daran trug. Blossom aber war zwischenzeitlich weggeratzt, so dass ich mühseelig für sie antwortete.

“Du... meinst die Temari?”

Die Präsidentin und Tante Sweetie Belle sahen überrascht zu mir und unterbrachen ihre *Massage*.

“Stimmt, du trägst sowas ja auch... schon seit wir uns kennen, habt ihr diese gelben Bälle an den Schweifen, aber was bedeuten sie?” umschlich Apple Bloom mich neugierig auf meinem Bett.

“Raritys Arbeit sind die nicht... das würde ich erkennen!”

Analysierte Sweetie.

Anstrengend...

Ich gähnte einmal ganz in Ruhe. Das gehörte bei mir zur Gesundheitsverordnung. Dann

schaffte ich es mit Mühe - *Celestia*, es brauchte so viel Willenskraft und Mühe - mich aus dem Bett aufzurichten und in eine Sitzposition zu gelangen.

“Das sind Temari genannte Stoffbälle... hat Mama uns mal erklärt. Wir tragen sie schon, seit wir Fohlen sind.”

Skeptisch betrachtete Präsidentin den Ball aus Stoffbändern an meinem Schweif, je näher sie ihm mit dem Gesicht kam, desto enger zogen sich ihre Augenbrauen zusammen.

“Temari... hab ich noch nie gehört.”

Warum überrascht mich das nicht?

“Ja, *ähm*... das ist eine andere Sprache. Mama sagte, sie hätte die Temari einem fremden Händler abgekauft, als sie uns bekam, weil sie wie wir waren; *identisch*.”
Ich levitierte mir eine Kanne Tee und einen Becher heran, während ich mir die Augen reiben musste. So ein Halbschlaf war immer noch zur Hälfte ein Schlaf.

“*Woah*... das ist eigentlich ziemlich cool! warum hat meine Schwester mir das nie erzählt?!”

Auf Sweetie Belles Frage hin zuckte ich teegluckernd mit den Schultern. Wir sprachen auch nicht oft über diese Bälle... sie waren für uns wie ein Teil unseres Körpers. Aber Mama erzählt manchmal Abends am Bett, wenn sie auf mich aufpasst, bis ich eingeschlafen war, dass wir die Temari nie ablegen dürften. Weil sie uns beschützten, wenn wir nicht bei ihr waren. Ob sie verzaubert sind...? Das viele Nachdenken machte mich ganz schläfrig.

“Darf ich ihn denn vielleicht mal tragen, Murmur Glow?”

Frage Apple Bloom mich mit Katzenbabyblick. Aber ich mochte keine Katzenbabies.

“Nein, das geht leider nicht, Präsidentin.”

“*Ohhhhh*... das ist fies, Murmur!”

Jammerte Apple Bloom theatralisch.

“Fies ist es, jemanden zum nächtlichen Campen im Everfree-Forest zu zwingen, das Zelt zu vergessen und das provisorische Blätterdach mit einem nicht richtig gelöschten Lagerfeuer niederzubrennen während man darunter schläft und damit eine Horde Timberwölfe anzulocken, die einen minutenlang durch den ganzen Wald jagen weil sie das Mettwurst-Brötchen in der Tasche riechen und man schließlich nur noch die Wahl

hat, in einen eiskalten See zu springen und weinend nach Hause zu traben, weil man sich ein Cutie Mark davon versprochen hat. Aber beides musste man akzeptieren...”
Murmelte ich vor mich hin, ehe ich den jetzt deutlich ruhigeren beiden unbeabsichtigt in die Gesichter gähnte und mein Kuschelkissen fester packte. Ohne weitere Reaktionen abzuwarten drehte ich mich zur Wand und war kurze Zeit später eingeschlafen. Jaa... so ein anstrengendes Gespräch wirkte Wunder. Ich bin sicher, ich würde von unseren Temari träumen... wir trugen sie nicht, weil sie uns angeblich beschützten, sondern weil es Mamas erstes Geschenk an uns war. Darum mochte ich es noch mehr als *Mohnkuchen...* und fast noch mehr... *hmh... als schlafen...*

“Da hat sie durchaus einen Punkt.”

Grinste Scooterloo ihre beiden Freundinnen an, welche jetzt zwischen den schlafenden Zwillingen hin und her sahen.

“Na was soll's, es sind bestimmt nur ganz einfache Stoffbälle...”

Apple Bloom deckte Murmur Glow noch zu und setzte sich dann zusammen mit Sweetie Belle zu Scooterloo an den Tisch.

“Aber hey, das ist doch **die** Idee, vielleicht sollten wir *alle* einen Temari tragen!”, schlug die jüngste Apple begeistert vor, “als neues Markenzeichen der Cutie Mark Crusaders! Sweetie Belle, kannst du Rarity nicht fragen, ob sie uns dreien welche macht?!”

“*Hmmm...*”, das weiße Fohlen legte sich nachdenklich einen Huf ans Kinn, wie es auch Rarity immer tat, “ich wüsste nicht, warum sie das verneinen sollte. Aber ich halte das für keine gute Idee.”

“Waaaas? Wieso?!”

Diesmal antwortete Scooterloo.

“Na, denk doch mal nach, Apple Bloom. Das sind die Accessoires, die die beiden von Rarity bekommen haben, als sie noch kleine **BABY**fohlen waren. Sicher hat sie es da nicht so gern, wenn plötzlich jeder in Ponyville damit rumrennt.”

Enttäuscht sank Apple Bloom in ihrem Sessel zusammen.

“Na guut...”

“Aber ich habe eine Idee, die dich aufmuntern könnte!”

Scooterloo sprang auf und schnappte sich ihr Skateboard aus der Ecke, “vielleicht sollten wir versuchen, unsere Cutie Marks als Händler zu bekommen?! Stellt euch das

*vor: Apple Bloom, Sweetie Belle und Scooterloo... die furchtlosen und gewitzten Händlerponies Equestrias scheuen keine Mühen, um Ihnen selbst die **allerseltensten** Schätze und Besonderheiten aus den gefährlichsten Gegenden zu besorgen!"*

"Na das will ich wohl meinen!"

Stimmte Sweetie Belle begeistert zu.

"Cutie Mark Crusaders, ausrücken!"

Befahl Apple Bloom lautstark, und mit neuem Mut zur Erfolglosigkeit stürmten die drei aus dem Baumhaus und ließen die vor sich hin schnarchenden Zwillinge darin zurück.

Murmur begann, im Schlaf zu Lächeln. Sie schien etwas Schönes zu träumen. Ihr Temari leuchtete für einige Sekunden schwach auf...